

Restaurant in Palermo von studio didea



In Palermo wurde eine ehemalige Werkstatt von den ArchitektInnen von studio didea in ein zeitgemäßes Restaurant umgewandelt, dessen Konzept regelrecht als Symbol für den „minimalismo industriale“ - einem neuen, regional geprägten Minimalismus steht. „Die Räumlichkeiten erwiesen sich als besonders geeignet für eine gastronomische Ausrichtung“, erklären die vor Ort arbeitenden PlanerInnen. Das Erdgeschoss eines Gebäudes nahe des Hafens öffnet sich mittels großen Rundbögen zur Straße hin. Als farbliche Basis dienen im Inneren dezente Grau- und Grünschattierungen. Diese beherrschen die unterschiedlichen Zonen, die durch die erweiterten Rundbögen in die drei Bereiche Bar, Essen und Technik unterteilt sind. Als Kontrast zu den industriellen Materialien, wie der durchgehende Zementboden und die Verkleidungen aus mattschwarzem Stahl, bestimmen warme Materialien, wie etwa das Eichenholz des Tresens, der Stühle sowie der Tischplatten, den Materialkanon. Neben einem wandhohen, offenen Weinregal aus geschweißtem, schwarzem Stahlgitter, wurden Leuchten, Hängeregale und Pflanzkästen in Lochblech realisiert. Letztere geben dem Lokal eine weitere Dimension und verstärken das Wohlbefinden der Gäste. js

Entwurf: studio didea, IT-Palermo, [www.studiodidea.it](http://www.studiodidea.it)

Bauherr: La Brace Food Experience

Standort: IT-Palermo

Fertigstellung: 2021

Fotos: Lorenzo Zandri

















